

Stadt Renningen
Herrn Hartmut Marx
Stadtbaumeister
Fachbereichsleitung Planen-Technik-Bauen
Hauptstraße 1
71272 Renningen

Name Dipl.-Wirt.-Ing. Bau (FH) Sabrina Wettstein
Telefon +49 721 499 718-10
Mobil +49 170 680 38 27
E-Mail s.wettstein@thost.de

Zeichen Shr / Ws, Blz
Datum 17.02.2023

Vorab per E-Mail: *hartmut.marx@renningen.de*
michael.kohler@renningen.de

Neubau 5-gruppiger Kindergarten im Neubaugebiet Schallnacker III in Renningen **Honorarangebot Projektsteuerungsleistungen**

Angebot Nr. 1-7055-10 – 1. Überarbeitung

Sehr geehrter Herr Marx,
sehr geehrter Herr Kohler,

wir danken herzlich für Ihre Angebotsanfrage vom 20.01.2023 zu Ihrem geplanten Neubau eines 5-gruppigen Kindergartens im Neubaugebiet Schallnacker III in Renningen.

Wir sind äußerst interessiert und in der Lage Sie bei diesem anspruchsvollen Vorhaben zu unterstützen und die gewünschten Leistungen für Sie engagiert und kompetent zu übernehmen. Gerne haben wir Ihnen in der Anlage auch einige Referenzen über ähnlich betreute Aufgaben beigefügt und unterbreiten Ihnen nachfolgend unser Honorarangebot für die angefragten Projektsteuerungsleistungen.

1. DAS PROJEKT

Die Stadt Renningen plant einen 5-gruppigen Kindergartenneubau im Neubaugebiet Schallnacker III in Renningen. Der Kindergarten soll in nachhaltiger Bauweise in Holz oder Holz-Hybrid errichtet werden.

Die Vergabe der weiteren Fachdisziplinen ist in Einzelvergaben vorgesehen. Das Vergabeverfahren für die Objektplanungsleistung soll in 07/2023 abgeschlossen sein. Die Vergabeverfahren der weiteren Fachplaner und Gutachter erfolgen parallel, so dass von einer Vergabe aller Planungsleistungen bis 07/2023 ausgegangen wird. Es wird weiter von Einzelvergaben bei den Bauleistungen ausgegangen.

2. KOSTEN

Gemäß ihren Angaben wurden Anfang 2022 Gesamtkosten für den Neubau des Kindergartens ermittelt in Höhe von

brutto rd. 5,5 Mio. €
netto rd. 4,6 Mio. €

Hieraus haben wir als Grundlage unseres Honorarangebots als anrechenbare Kosten für die Projektsteuerungsleistungen angenommen

netto 4,4 Mio. €

3. TERMINE

Gemäß Ihrer Angebotsanfrage gehen wir von nachfolgenden Terminen aus:

- | | | |
|---|----|-------------------|
| – Beauftragung Projektsteuerung | ab | 04/2023 |
| – Planungsleistungen HOAI LPH 1 – 4 | | 07/2023 – 04/2024 |
| – Planungsleistungen HOAI LPH 5 – 7 | | ab 07/2024 |
| – Dauer Bauausführung und Nutzerübergabe | | 09/2024 – 05/2026 |
| – Bearbeitungsende Projektsteuerung | | 07/2026 |
| (inkl. 2 Monaten Nachlauf / Projektabschluss) | | |

Hieraus haben wir einen **Bearbeitungszeitraum der Projektsteuerung** als Grundlage für dieses Honorarangebot zugrunde gelegt von **ca. 04/2023 – 07/2026**

Die vorstehenden Terminangaben sind in den frühen Planungsphasen nochmals zu überprüfen und möglichst zu verifizieren.

4. LEISTUNGEN

Wesentliches Ziel der Projektsteuerungsleistungen ist die gesicherte Umsetzung der geplanten Leistungsinhalte mit den beschriebenen Qualitäts- / Nutzeranforderungen im Kosten- und Terminrahmen. Hierbei haben wir Projektsteuerungsleistungen in Anlehnung an die AHO Heft Nr. 9, Stand März 2020 zugrunde gelegt. Die Projektsteuerung handelt hierbei in ständiger Abstimmung mit der Projektleitung des Bauherrn, Projektleitungsaufgaben haben wir zunächst nicht mit angeboten.

5. BEARBEITUNGSTEAM

Für die Bearbeitung haben wir unsere Projektmanagerin **Christina Mattes, B.Sc.** mit Unterstützung unseres Projektsteuerer **Felix Bühl, B.Sc.** aus Karlsruhe vorgesehen. Nach Bedarf werden weitere erfahrene Projektmitarbeiter eingebunden.

Darüber hinaus steht unser Standortleiter **Dipl.-Ing. (FH) Architekt Manuel Scheerer, MBA** sowie unsere Teamleiterin **Dipl.-Wirt.-Ing. Bau (FH) Sabrina Wettstein** für übergeordnete Fragestellungen und Strategien mit zur Verfügung.

Ein Teamorganigramm haben wir als Anlage beigelegt.

Die Bearbeitung erfolgt in wesentlichen Teilen in unserem Büro in Karlsruhe und in erforderlichem Umfang in Ihrem Hause in Renningen.

6. HONORARANGEBOT

6.1 Grundlagen

Unser Honorarangebot basiert auf

- Ziff. 1 – 5 dieses Honorarangebots
- Ihrer Anfrage-vom 20.01.2023
- **Bearbeitungszeitraum** ca. 40 Monate (inkl. 2 Monaten Nachlauf)
- **Honorarzone** für das Projekt
- Anrechenbare Kosten Projektsteuerung
- AHO Projektsteuerungsleistungen, Heft Nr. 9, Stand März 2020

04/2023 – 07/2026

III, Mitte

netto 4,4 Mio. €

6.2 Pos. 10: Honorarangebot Projektsteuerung KiGa Schallnacker

Auf Basis der oben genannten Grundlagen haben wir folgendes Honorarangebot ermittelt:

- | | |
|---|----------------------------------|
| – Honorar 100 % gem. AHO Heft 9, Stand März 2020 | netto 201.402,50 € |
| – abzgl. Nachlass, ca. 3 % | ././ netto 6.402,50 € |
| – Honorarangebot Projektsteuerung KiGa Schallnacker, pauschal
zzgl. Nebenkosten 3 %, zzgl. gesetzl. MwSt. | <u>netto 195.000,00 €</u> |

Auf Basis der oben genannten Grundlagen gehen wir von nachfolgenden Bearbeitungskapazitäten aus:

- | | | |
|---------------------------|-------------------|---------------|
| – Projektvorbereitung | 04/2023 – 09/2023 | ca. 0,40 PM/M |
| – Planung | 10/2023 – 03/2024 | ca. 0,40 PM/M |
| – Ausführungsvorbereitung | 04/2024 – 07/2025 | ca. 0,30 PM/M |
| – Ausführung | 08/2024 – 05/2026 | ca. 0,30 PM/M |
| – Projektabschluss | 06/2026 – 07/2026 | ca. 0,20 PM/M |

Falls der tatsächliche Aufwand von dem Angebot zu Grunde liegenden Aufwand abweicht, ist einvernehmlich eine angepasste Vereinbarung zu treffen.

6.3 Pos. 11: Leistungen auf Nachweis

Sollten geänderte oder zusätzliche Leistungen erforderlich werden bieten wir Ihnen folgende Verrechnungssätze zur Abrechnung der betroffenen Leistungen auf Nachweis wie folgt an:

- | | | |
|--|-------|----------|
| – Geschäftsführung /-leitung | netto | 140,00 € |
| – Standort- / Team- / Projektleitung / Expert*in | netto | 110,00 € |
| – Projektmitarbeitende | netto | 90,00 € |
| – Projektassistenz / techn. wirtschaftl. Mitarbeitende / Sekretariat | netto | 70,00 € |

Alle Verrechnungssätze gelten jeweils zzgl. 3 % Nebenkosten und zzgl. gesetzl. MwSt.

In den Nebenkosten sind Kosten für Kommunikation, Hard- und Software und Vervielfältigungen (außer Groß- und Massendrucke / Planplots) sowie Reisekosten zu Ihrem Hause bzw. dem Projektstandort in Renningen enthalten.

Aufbauend auf den ausgewiesenen Aufwendungen werden wir einen Zahlungsplan aufstellen und vereinbaren, die Rechnungsstellungen erfolgen jeweils zum Monatsende, das Zahlungsziel beträgt 30 Tage.

An unser Angebot halten wir uns gebunden bis zum **29.03.2023**. Die angebotenen Honorare gelten bis zum Ende der angebotenen Bearbeitungszeiträume.

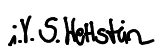
Wir sind äußerst interessiert an einer erneuten Zusammenarbeit und sind überzeugt mit den angebotenen Leistungen zum Erfolg Ihres Vorhabens beitragen zu können.

Gerne hören wir von Ihnen und stehen für Rückfragen und zur Abstimmung dieses Honorarangebots sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Manuel Scheerer
- Standortleitung -



Sabrina Wettstein
- Teamleitung -

THOST Projektmanagement GmbH

Anlagen:

- Ihre Anfrage vom 20.01.2023
- Teamorganigramm THOST
- Personalreferenzen
 - Manuel Scheerer
 - Sabrina Wettstein
 - Christina Mattes
 - Felix Bühl
- Beispielhafte Projektreferenzen
 - Römisch-Katholische Kirchengemeinde Karlsruhe Nord-Ost, St. Raphael – Erweiterung und Umbau Kindertagesstätte St. Albert, Karlsruhe-Waldstadt
 - Altenhilfezentrum Gerlingen gGmbH – Erweiterung Pflegeheim Breitwiesenhaus, Gerlingen
 - Gemeinde Altbach - Sanierung und Erweiterung Kindergarten im alten Schulhaus
 - Stadt Freiburg im Breisgau - Neubau Kindertagesstätte
 - Sanierung Kindergarten, Ettlingen-Schluttenbach
 - Volksbank Pforzheim – Neubau Kindergarten Tiergarten, Pforzheim

Neubau eines Kindergartengebäudes im Baugebiet Schnallenäcker III Anfrage für ein Honorarangebot für Projektsteuerungsleistungen

1. Projektbeschreibung

Um die Betreuungskapazitäten in den Kindergärten in Renningen zu sichern, plant die Stadt Renningen im Neubaugebiet Schnallenäcker III einen neuen Kindergarten zu errichten. Hierfür hat die Stadt ein Grundstück vorgehalten.

Mit 3 Kindergarten- und 2 Krippengruppen soll der Neubau die Kindergartenlandschaft ergänzen. In nächster Nähe zum Neubau befinden sich eine Kindergarten- und eine Krippeneinrichtung. Somit kann der neue Kindergarten die dortige Infrastruktur mitnutzen und kann zum Beispiel von der Küche der Kinderkrippe mitversorgt werden.



Zu diesem Neubau wurden verschiedene Varianten geprüft. Das ursprüngliche Ziel, einen Kindergarten in einem Geschosswohnungsbau unterzubringen um die Grundstücke auszunutzen musste aus vergabetechnischen Gründen verworfen werden. Mittelfristig sollen diese Optionen – eine spätere Aufstockung und/oder ein späterer Anbau aber im Gebäude vorgehalten werden. Dafür sind unter anderem die Erweiterbarkeit des Tragwerks, die Erschließung, die Versorgungsleitungen und die Parkierung in der Gebäudestruktur zu berücksichtigen.

Der Wunsch des Gemeinderates ist die Errichtung eines modernen Kindergartens in nachhaltiger Bauweise, eine Konstruktion in Holz oder als Holz-Hybrid-Bauweise soll berücksichtigt werden. Ob hierfür eine klassische Ausführung oder eine Systembauweise / Modulbauweise gewählt wird hängt vom Entwurf ab. Für einen Neubau soll eine energiesparende Bauweise Pflicht sein.

Für die Durchführung des Bauvorhabens wird die Stadt Renningen aus Kapazitätsgründen einen Projektsteuerer zur Unterstützung und Entlastung der Bauabteilung einschalten.

Neubau eines Kindergartengebäudes im Baugebiet Schnallenäcker III

Anfrage für ein Honorarangebot für Projektsteuerungsleistungen

Projektstruktur

Bauherr:

Bauherrenvertreter ist der Fachbereich Planen Technik Bauen
Stadtbaumeister Hartmut Marx und Abteilungsleiter Michael Kohler

Koordination und Überwachung:

Für die Projektsteuerung für die terminliche und qualitative Überwachung und für die Einhaltung der Ziele wird ein Projektsteuerer eingeschaltet.

Planung

Für die Planung und der Koordination der Fachingenieure (Vermessung, Tragwerksplanung, Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro, Landschaftsplanung, SiGeKo) ist der Architekt zuständig. Die Fachingenieure arbeiten selbständig diesem zu. Die Beauftragung erfolgt durch den Bauherrn.

Gutachten

Der Bauherr beauftragt die erforderlichen Gutachten. Diese sind vom Architekten zu berücksichtigen und in die Planung einzubinden.

Planmäßig erstellt werden: Baugrundgutachten, bauphysikalische Gutachten, Brandschutz, Nachweis Nachhaltiges Bauen Baden-Württemberg

Neubau eines Kindergartengebäudes im Baugebiet Schnallenäcker III

Anfrage für ein Honorarangebot für Projektsteuerungsleistungen

Angebotsabfrage Projektsteuerung

Voraussichtliche Kosten

Anfang 2022 wurden für den für den Neubau des Kindergartens Gesamtkosten ermittelt in Höhe von brutto rd. 5,5 Mio. €

Termine

VgV-Verfahren Architektur,	Jan-Juli 2023
parallel Anfragen Fachplaner und Gutachter	
Beauftragung Projektsteuerung	ab April 2023
Planungsleistungen HOAI 1-4	bis März 2024
Planungsleistungen HOAI 5-7	Rohbauleistungen Juli 2024
Baustart	September 2024
Nutzerübergabe	Mai 2026
Bearbeitungsende Projektsteuerung (incl. Nachlauf)	Juli 2026

Die vorstehenden Terminangaben sind in den frühen Planungsphasen nochmals zu überprüfen und möglichst zu überprüfen.

Leistungen

Wesentliches Ziel der Projektsteuerungsleistungen ist die gesicherte Umsetzung der geplanten Leistungsinhalte mit den beschriebenen Qualitäts- / Nutzeranforderungen im Kosten- und Terminrahmen. Die Projektsteuerungsleistungen sind in Anlehnung an die AHO Heft Nr. 9, Stand März 2020 zugrunde zu legen.

Die Projektsteuerung handelt hierbei in ständiger Abstimmung mit der Projektleitung des Bauherrn, Projektleitungsaufgaben liegen in der Hand der Objektplanung Architektur

Neubau eines Kindergartengebäudes im Baugebiet Schnallenäcker III

Anfrage für ein Honorarangebot für Projektsteuerungsleistungen

HONORARANGEBOT

Grundlagen

Das Honorar basiert auf den oben angegebenen Daten.

Der Zeitraum, über den sich die Projektsteuerungsleistungen erstrecken, fängt im April 2023 an und endet incl. Nachlauf voraussichtlich im Mai 2026.

Honorarangebot Projektsteuerung Kindergarten Schallnacker III

Falls der tatsächliche Aufwand von dem Angebot zu Grunde liegenden Aufwand abweicht, ist einvernehmlich eine angepasste Vereinbarung zu treffen.

Leistungen auf Nachweis/Verrechnungssätze

Sollten geänderte oder zusätzliche Leistungen erforderlich werden sind Verrechnungssätze zur Abrechnung der betroffenen Leistungen auf Nachweis wie folgt anzubieten:

- Geschäftsleitung	140,00 €
- Standort- / Team- / Projektleitung / Experte	110,00 €
- Projektmitarbeitende	90,00 €
- Projektassistenz / techn. wirtschaftl. Mitarbeiter / Sekretariat	70,00 €

Alle Verrechnungssätze gelten jeweils zzgl. 3 % Nebenkosten und zzgl. gesetzl. MwSt.
In den Nebenkosten sind Kosten für Kommunikation, Hard- und Software und Vervielfältigungen (außer Groß- und Massendrucke / Planplots) sowie Reisekosten zu Ihrem Hause bzw. dem Projektstandort in Renningen enthalten.

Aufbauend auf den ausgewiesenen Aufwendungen werden wir einen Zahlungsplan aufstellen und vereinbaren, die Rechnungsstellungen erfolgen jeweils zum Monatsende, das Zahlungsziel beträgt 30 Tage.

Bindefrist

Bindefrist Angebot ist bis zum 29.3.2023 vorgesehen.

Rückantwort / Angebotsabgabe

Eine Abgabe des Angebots für die Projektsteuerung wird bis zum 27.02.2023 erbeten.

Beizulegende Anlagen

Beschreibung Projektteam

Beschreibung Referenzen

Unterschrift

17.02.2023

i.V. M. Hahn

i.V. S. Hahn

Datum/Stempel/Unterschrift



Projektteam THOST



Strategische Ebene



Verantwortlicher Geschäftsführer

Mathias Heiser
Dipl.-Ing.
Mobil: +49 172 7366268



Standortleitung Karlsruhe

Manuel Scheerer
Dipl.-Ing. (FH) Architekt, MBA
Mobil: +49 172 3179261



Hinzuziehen weitere
Mitarbeiter nach Bedarf (z.B.
Bauleiter, Honorarsachverständige),
zur Sicherstellung Beratung bei
Sondersituationen im Projekt.



Verantwortliche Teamleitung

Sabrina Wettstein
Dipl.- Wirt.- Ing. Bau (FH)
Mobil: +49 170 6803827



- Strategie
- Risikobewertungen
- Handlungsempfehlungen
- Sicherstellung Projektziele



Projektmanagement

Christina Mattes
M.Sc.
Mobil: +49 162 1009539



Projektsteuerung

Felix Bühl
B. Eng.
Mobil: +49 173 4672734

Operative Ebene



Projektassistentz

Kristina Dill
Mobil: +49 173 4672972

Experten / Backoffice



Umbau und Erweiterung KiTa St. Albert

Karlsruhe

Die Röm. Kath. Kirchengemeinde Karlsruhe Nord-Ost St. Raphael plant den Umbau und die Erweiterung der KiTa St. Albert in der Karlsruher Waldstadt. Der Kindergarten wird um eine weitere Krippengruppe mit Gruppen-, Intensiv-, Schlafräum und Infrastruktur sowie einer Ü3-Gruppe mit Intensiv- und Schlafräum erweitert. Hierfür wird der Bestand einerseits ergänzt, andererseits werden Kapazitäten des Bestandes genutzt. Die ehemalige Unterkirche der Gemeinde Sankt Raphael, die eine große Besonderheit des Bestandes darstellt, wird saniert und bietet nach dem Umbau Platz für einen Mehrzweckraum mit Lager- und Umkleidemöglichkeiten. Des Weiteren entsteht hier ein Kinderrestaurant mit Kochküche für bis zu 100 Speisen pro Tag.

Die THOST Projektmanagement GmbH wurde mit einer Projektsteuerungsleistung für diese Umbau- und Erweiterungsmaßnahme beauftragt. Wesentliches Ziel der Projektsteuerungsleistungen ist die gesicherte Umsetzung der geplanten Leistungsinhalte mit den beschriebenen Qualitäts- / Nutzeranforderungen im Kosten- und Terminrahmen. Die Projektsteuerung handelt hierbei in ständiger Abstimmung mit der Projektleitung des Bauherrn sowie den Planungsbeteiligten.

Auftraggeber

Röm. Kath.
Kirchengemeinde
Karlsruhe Nord-Ost St.
Raphael

Ansprechpartner

Hr. Höhne
Mitglied Stiftungsrats
und beschließender
Bauausschuss

Leistungszeitraum

05/2022 – 11/2024

Projektvolumen

3,6 Mio. € (brutto)

Leistungen

- Projektsteuerung in Anlehnung an die AHO, Heft Nr. 9, in allen Projektstufen über alle Handlungsbereiche,





Senioren- und Pflegeheim

Breitwiesenhaus

Gerlingen

Das gemeinnützige Senioren- und Pflegeheim Breitwiesenhaus am Standort Gerlingen unter alleiniger Trägerschaft der Heidehof Stiftung soll im Bereich Haus 1 und Haus 2 durch Anbauten in Leichtbauweise erweitert werden, um die erforderlichen Aufenthalts- / Begegnungsräume einschließlich Küchenbereichen den aktuellen Anforderungen der Heimverordnung gerecht zu werden.

Darüber hinaus ist die Verlegung der öffentlichen Gaststätte in das Foyer des Breitwiesenhauses vorgesehen, um mehr Platz sowie auch ein erweitertes Leistungsangebot anzubieten. Zur Sicherstellung aktuell gültiger gesetzlicher Anforderungen erfolgt im gesamten Gebäude eine Brandschutzertüchtigung. Außerdem soll in Kooperation mit der Stadt Gerlingen eine ehemalige Physiotherapiepraxis in eine Kindertagesstätte umgebaut werden, um für zwanzig Kinder unter drei Jahren Betreuungsmöglichkeiten zu schaffen.

Auftraggeber
Altenhilfezentrum
Gerlingen gGmbH

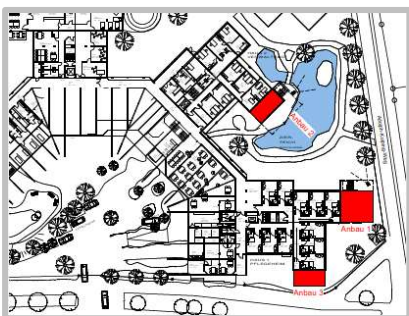
Ansprechpartner
Herr Falko Piest

Leistungszeitraum
2017 – 2020

Projektvolumen
ca. 5,5 Mio. €

Leistungen

- Projektsteuerung nach AHO, Projektstufen 1 - 5, Handlungsbereich A - E



Entwurf: Baurconsult



Sanierung und Erweiterung Kindergarten im alten Schulhaus

Gemeinde Altbach

Die Gemeinde Altbach plant den Umbau des bestehenden Schulgebäudes in einen Kindergarten. Das bestehende Schulgebäude in der Hofstraße wurde 1914 als Schulhaus eingeweiht. Im Jahr 1953 wurde das Gebäude um den Mittelbau erweitert und 2014 brandschutztechnisch ertüchtigt. Im Dachgeschoss befindet sich eine Wohnung.

Die Gemeinde möchte das Gebäude entsprechend der Machbarkeitsstudie und den Ergänzungen erneuern.

Es wird ein neuer 3-gruppiger-Kindergarten mit Erweiterungsmöglichkeit auf 4 Gruppen benötigt, um ausreichend Kindergarten- und Krippenplätze für die Kinder zu schaffen. Um den notwendigen Platzbedarf für alle geplanten Räumlichkeiten zu verwirklichen, muss an das bestehende Gebäude angebaut werden.

Der Abbruch des Verbindungsgangs, der ehemaligen öffentlichen Badeanstalt und der gemeinsamen Infrastruktur (Heizung, Trinkwasser, Abwasser, Telekommunikation und Strom) ist hierfür notwendig. Die Infrastruktur muss entsprechend erneuert werden.

Als Besonderheit des Projektes gilt es die Abtrennung vom Mittelbau mit einzuplanen und durchzuführen. Im Kellergeschoss soll eine neue Übergabestation (Fernwärme) und Heizverteilung für den Mittelbau, sowie neue Hausanschlüsse für Strom, Trinkwasser, Abwasser und Telekommunikation geplant und installiert werden. Hierbei ist eine Abtrennung vom derzeitigen Heizungssystem der Schule notwendig.

Leistungen

Durchführung von vier EU-weiten Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb für Objekt-, Elektro-, HLSK-, und Tragwerksplanungsleistungen nach VgV:

- Zusammenstellen und Mitwirken bei Erstellung der Vergabeunterlagen
- Betreuung und Bedienung der Vergabeplattform
- Prüfung und Auswertung der Teilnahmeanträge und Zuschlagskriterien (inkl. Angebote)
- Durchführen der Verhandlungsgespräche
- Erstellung einer Vergabeempfehlung
- Führen der Vergabeakte



Auftraggeber

Ortsbauamt
Gemeinde Altbach

Ansprechpartner

Herr Jens Korff

Leistungszeitraum

07.2021 – 06.2022



Neubau Kindertagesstätte

Freiburg

Neben dem Neubau des Verwaltungszentrums wird eine 6-gruppige Kindertageseinrichtung zur Bedarfsdeckung im Stadtteil Stühlinger, sowie für die im Verwaltungszentrum Beschäftigten neu errichtet.

Der Neubau erfolgt in „Passivhausbauweise“. Das Raumkonzept der Kita am Eschholzpark ist auf die umfassende Umsetzung von Inklusion eingerichtet (z.B. Pädagogik-/ Therapieräume, Induktionsschleife für Hörbehinderte im Mehrzweckraum, Toilette für Menschen mit Behinderung).

Die Kindertagesstätte bietet rd. 30 Plätze für unter 3-Jährige, sowie rd. 60 Plätze für 3-6-Jährige. Hinzu kommt die Freianlage mit Spielplatz. Die Erzieherinnen und Erzieher arbeiten nach dem pädagogischen infans-Konzept, wodurch die Kreativität und das spielerische Lernen gefördert werden.

Auftraggeber

Stadt Freiburg i. Br.

Ansprechpartner

Herr Claus Quast

Leistungszeitraum

2014 – 2017

Projektvolumen

6 Mio. €

Leistungen

- Projektsteuerung nach AHO, Projektstufen 1 - 5,
- Handlungsbereiche A - E
- Ausgewählte Projektleitungsaufgaben
- Bauherrenberatung zur Nachhaltigkeit, Zertifizierung des Neubaus sowie Mitwirkung bei der Fördermaßnahme im Förderbereich „Energieeffizienz im Gebäudebereich und energieoptimiertes Bauen“





Sanierung Kindergarten

Ettlingen-Schluttenbach

Die Stadt Ettlingen, vertreten durch das Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft, plant im Ortsteil Schluttenbach die Sanierung eines Kindergartens inkl. der auf dem Areal befindlichen Turnhalle. Das bestehende Gebäude wird bislang durch den Kindergarten, Vereine, die Volkshochschule und die Kirchengemeinde genutzt und erfüllt nicht mehr die räumlichen Anforderungen an die künftigen Nutzungen durch Kindergarten mit Krippengruppe. Eine weitergehende Prüfung der bisherigen Generalsanierung sowie Untersuchung der Machbarkeit eines Ersatzneubaus auf dem bestehenden Grundstück sollte weitere Entscheidungsgrundlagen bereitstellen.

Die THOST Projektmanagement GmbH wurde von der Stadt Ettlingen mit einer Untersuchung möglicher Realisierungsvarianten sowie einer Kostenbeurteilung bisheriger Konzepte beauftragt.

Die Aufgabenstellung definiert sich mit der Überprüfung der bislang ermittelten Kosten für die Generalsanierungsmaßnahmen und alternativen Untersuchungen für die Errichtung eines Neubaus auf dem bestehenden Grundstück, parallel zum Betrieb des bestehenden Kindergartens. Darüber hinaus ist in der Untersuchung die Prüfung vorgesehen weiterer Realisierungskonzepte erfolgt.

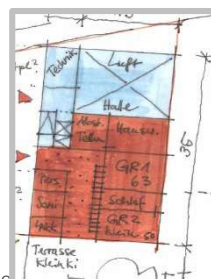
Auftraggeber
Stadt Ettlingen

Ansprechpartner
Hr. Jürgen Rother
Amtsleitung, Amt
für Hochbau und
Gebäudewirtschaft

Leistungszeitraum
01/2019 – 04/2019

Leistungen

- Technische Due Diligence (TDD) / Machbarkeitsuntersuchung:
 - Überprüfen der Kostenschätzung des Auftraggebers für Generalsanierung inkl. Grundlagen u. Inhalte
 - Durchführung von Objektbesichtigungen zur Konformitätsüberprüfung der übergebenen Planunterlagen mit den örtlichen Gegebenheiten
 - Untersuchen von alternativen Realisierungsvarianten unter Berücksichtigung der Bestandsflächen und Raumprogramm
 - Ermittlung der Kostenrahmen für alternative Realisierungsvarianten
 - Erstellen Rahmenterminplanungen für mögliche Planungs- und Realisierungszeiträume
 - Gegenüberstellung / Variantenvergleich der Realisierungsvarianten und Abgabe einer Handlungsempfehlung (Sanierung / Neubau)
 - Präsentation der Ergebnisse in Gremien





Neubau Kindertagesstätte Tiergarten

Pforzheim

Neubau einer Kindertagesstätte im Erschließungsgebiet „Tiergarten“ Pforzheim durch die Volksbank Pforzheim eG. Der Neubau ist 1-geschossig und teilunterkellert. Das Nutzungskonzept sieht eine Krippengruppe, eine altersgemischte Gruppe und eine Ganztagesgruppe vor. Förderung durch Stadt Pforzheim und Regierungspräsidiums Karlsruhe.

Auftraggeber

Volksbank Pforzheim
eG

Leistungen:

- Projektsteuerung nach AHO, Projektstufen 1 – 5, Handlungsbereiche A – E (gem. AHO 2009)
- Schnittstellenkoordination
- Projektsteuerung in allen Projektstufen und Handlungsbereichen

Ansprechpartner

Hr. Wilfried Bischoff
Hr. Alfred Keck

Leistungszeitraum

2011 – 2013

Projektvolumen

ca. 1,9 Mio. €

